

## Iran

### Ein Land mit 6000 Jahren Geschichte vom 11. – 20. Mai 2015



#### Montag, 11. Mai 2015

Nachmittags Abflug von nahezu allen deutschen Flughäfen mit einem Linienflug der **Turkish Airlines** über **Istanbul** nach **Teheran**, wo wir gegen Mitternacht Ortszeit landen. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten erfolgt der Transfer in das 2009 eröffnete neue \*\*\*\*\***Hotel Espinas** ([www.espinashotels.com](http://www.espinashotels.com)) zur Übernachtung.

#### Dienstag, 12. Mai 2015

Besuch verschiedener Museen der Landeshauptstadt **Teheran**, wo wir eine Einführung in die Geschichte dieses alten Kulturlandes erleben. Sowohl die Frühgeschichte, die Höhepunkte unter Achämeniden, Parthern und Sassaniden als auch die islamische Vergangenheit des Landes sind durch großartige Funde dokumentiert. Außerdem besuchen wir das kleine hochinteressante Glasmuseum, welches vom Wiener Architekten Hollein eingerichtet wurde.



#### Mittwoch, 13. Mai 2015

Vormittags besuchen wir den **Golestan Palast**, der im 19. Jh. als Residenz der **Qajaren-Dynastie** in einem orientalistisch-europäischem Mischstil errichtet wurde und heute als Museum zugänglich ist. Vorgesehen ist auch ein Besuch des **Reza Abbasi Museums**, das auf Wunsch Farah Dibas angelegt wurde. Hier sind bedeutende Exponate zur Geschichte Persiens ausgestellt. Außerdem besichtigen wir die Sammlung der ehemaligen **Kronjuwelen**, welche wie der sog. „**Pfauenthron**“, in den Caveaus der **Nationalbank** aufbewahrt werden.



Am späten Nachmittag Flug nach **Shiraz**, wo wir für die nächsten 3 Nächte im \*\*\*\***Hotel International Grand** untergebracht sein werden.

#### Donnerstag, 14. Mai 2015

Ein Tagesausflug bringt uns zunächst nach **Firouzabad**, der einstigen sassanidischen Hauptstadt **Gur**, die einen kreisförmigen Grundriss hatte, und wo Kuppelkonstruktionen erhalten sind, die als „Palasttempel“ identifiziert werden. Auf dem Weg dorthin befinden sich antike Brücken sowie riesige **Felsreliefs**, in welchen Siege von sassanidischen Herrschern gewürdigt werden sowie die



großartige Konstruktion der Festung von **Qalat Dokhtar**.

Die Weiterfahrt durch großartige Landschaft bringt uns zu den Ruinen der Residenz von **Bishapur**, in welcher der römische Kaiser Valerian inhaftiert war, und in deren Umgebung auf vielen bedeutenden Felsreliefs auf die Zusammenstöße zwischen Römern und Persern Bezug genommen wird. Durch die „**Persische Pforte**“ geht es durchs Gebirge zurück nach Shiraz.

#### Freitag, 15. Mai 2015

Der Vormittag ist Besichtigungen in **Shiraz** vorbehalten, bei welcher wir verschiedenen Moscheen, Koranschulen, Privathäusern und den Bazaaren einen Besuch abstatten.

Der Nachmittag ist einem Ausflug vorbehalten, der uns zu den wohl überwältigenden Zeugnissen des persischen Großkönigreiches bringt, der einstigen Residenz der Achämeniden, **Persepolis**.

Wenn auch im Auftrag Alexander des Großen in Schutt und Asche gelegt, so gehören die erhaltenen Reliefs der Opferzüge wohl zum Schönsten, was uns die Bildhauer jener Epoche hinterlassen haben. Der große Palast diente vor allem den Feiern des altpersischen Neujahrsfestes, welches auch heute noch am 21. April begangen wird.



#### Samstag, 16. Mai 2015



Der erste Besichtigungspunkt des heutigen Tages liegt ganz nah an Persepolis. Es handelt sich um die Felsgräber von **Naqsh-e Rostam**. Hier wurden die großen Perserkönige beigesetzt, und hier haben auch die Sassaniden riesige Felsreliefs erhalten, in denen die Zusammenstöße mit den Römern dargestellt werden und wo sich auch ein bedeutendes Beispiel eines

zoroastrischen Feuertempels erhalten hat. Weiter führt uns der Weg nach **Pasargade**, wo sich in unmittelbarer Nähe der einstigen Sommerhauptstadt das Grab Kyros des Großen befindet. Durch atemberaubende Landschaft des persischen Hochlandes erreichen wir Yazd, das letzte große Zentrum der Zoroastrianer im Iran.

2 Übernachtungen im romantischen \*\*\*\***Hotel Laleh** in der Altstadt.

## Sonntag, 17. Mai 2015

Die Anhänger letztgenannter Religion, welcher heute weltweit nur noch ungefähr 300.000 Menschen angehören, pflegten ihre Verstorbenen den Geiern auszusetzen. Zu diesem Zweck wurden die sogenannten Türme des Schweigens errichtet, von welchen in der Umgebung dieser Stadt, wo wir auch noch einen Feuertempel für Ahura Mazda in Funktion vorfinden, eine ganze Serie vorhanden sind. Zoroastrianer hatten sich in Verfolgungszeiten vor Jahrhunderten hierher ins Bergland zurückgezogen, leben aber heute friedlich mit der muslimischen Bevölkerung zusammen. Interessant sind in diesen heißen Wüstenzonen die Windfänge und Wasserleitungssysteme. Selbstverständlich steht auch ein Besuch der Freitagsmoschee und der alten Bazaare in **Yazd** auf dem Programm.

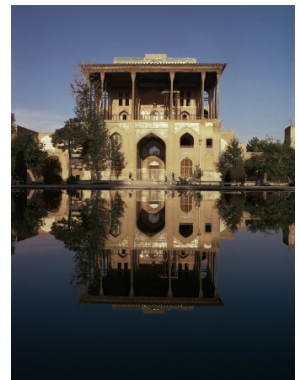


## Montag, 18. Mai 2015

Am Morgen bringt uns die Fahrt durch kahle Wüstenlandschaften über **Nain**, wo sich sehr interessante mittelalterliche Bauten erhalten haben, nach **Esfahan**, der wohl schönsten Stadt des Iran. Hier werden wir für die nächsten Nächte im romantischen \*\*\*\*\***Hotel Abbasi** ([www.abbasihotel.com](http://www.abbasihotel.com)), einer ehemaligen Karawanserei übernachten.

Nirgendwo im ganzen Land hat sich der Charme des Orients in der Weise erhalten, wie hier in **Esfahan**, wo unter dem letzten großen Herrschergeschlecht der Safaviden von Mitgliedern verschiedener Religionen, die mit allen möglichen Privilegien ausgestattet waren, Großartiges geleistet wurde.

Wir werden das armenische Viertel mit seinen Kirchen kennenlernen, die wunderschönen historischen Brücken, die über den Wüstenfluss, der die Lebensader dieser Stadt darstellt, führen, sowie die Überreste herrlicher Paläste mit wunderschönen Malereien, die innerhalb von riesigen Grünanlagen an Kühlespendenden Wasserbecken gelegen sind, in welchen sich ihre Formen widerspiegeln.



## Dienstag, 19. Mai 2015



Für den letzten Tag unseres Aufenthaltes in **Esfahan** haben wir uns die bedeutendsten Bauten dieser Stadt vorbehalten. Dies sind die Freitagsmoschee, deren älteste Bauteile aus dem 11. Jh. stammen. Von dort aus wandern wir durch die gedeckten Bazaare, in welchen auch heute noch die einzelnen Berufssparten in ihnen vorbehaltenen Teilen ihrem Handwerk nachgehen zum Platz des Schahs, auf welchem sich die schönsten Sakralbauten der Safavidendynastie befinden, die Moschee des Schah und die des Scheich Lotfollah. Beide stellen einen Rausch von Farben durch ihre phantastische Majolikenverzierungen dar.

**Mittwoch, 20. Mai 2015**

Am frühen Morgen, kurz nach Mitternacht, Transfer zum Flughafen von **Esfahan** und Rückflug mit einem Linienflug der **Turkish-Airlines** über **Istanbul** zu den gewählten Heimatflughäfen in Deutschland.

Programmänderungen bleiben aus organisatorischen Gründen vorbehalten./R.K. 24.06.2014

<b><u>Reisetermin:</u></b>	<b>11.05. – 20.05.2015</b>
<b><u>Mindestteilnehmerzahl:</u></b>	<b>10 Personen</b>
<b><u>Reisepreis pro Person:</u></b>	<b>€ 2.970</b>
<b><u>Einzelzimmerzuschlag:</u></b>	<b>€ 435</b>
<b><u>Aufpreis für Zimmer mit Gartenblick im Hotel Abbassi in Isfahan</u></b>	
<b>pro Person im Doppelzimmer:</b>	<b>€ 140</b>
<b>pro Person im Einzelzimmer:</b>	<b>€ 260</b>

## **REISELEISTUNGEN**

- Flug ab Frankfurt/Main nach Teheran und zurück in Linienmaschinen der Turkish-Airlines via Istanbul in der Economy-Klasse. Flüge ab anderen Flughäfen und Business-Class Flüge auf Anfrage.
- 23 kg Freigepäck pro Person
- Verpflegung auf dem Hin- und Rückflug
- Inlandflug in Linienmaschinen der Iran-Air in der Economy-Klasse von Teheran nach Shiraz .
- Alle anfallenden Flughafengebühren
- Visagebühren und Visabeantragung
- Sämtliche sich aus dem Programmverlauf ergebende Transfers, Stadtrundfahrten und Ausflüge im modernen, klimatisierten Reisebus.
- Die Unterbringung erfolgt in den besten vorhandenen Hotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC; Einzelzimmer stehen gegen Aufpreis zur Verfügung.
- Verpflegung: Vollpension während der gesamten Rundreise, beginnend mit dem Frühstück am 2. Tag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag.
- Alle anfallenden Eintrittsgelder lt. Programmverlauf
- Gepäckträgergebühren in den Hotels
- Wissenschaftliche Führungen und Betreuung während der gesamten Reise durch Herrn Dr. Wilhelm Krammer.
- Visagebühren
- Reiseliteratur
- Reisepreissicherung gemäß § 651 k BGB

### Im Reisepreis nicht enthalten:

- Anreise zum Flughafen und zurück
- Kosten für Getränke und persönliche Ausgaben
- Trink- und Bedienungsgelder

### Einreisebestimmungen:

Es ist ein Reisepass erforderlich, der über den Aufenthalt hinaus noch eine Gültigkeit von mindestens 6 Monaten aufweisen muss. Das Visum wird von Courtial-Reisen beantragt.

**Ihr Reisepass darf keinen Sichtvermerk über eine Reise nach ISRAEL beinhalten!**

### Mindestteilnehmerzahl:

15 Personen

## IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Frau Renate Kunz

Telefon-Direktwahl: 06431-95 61-15

E-Mail: [rkunz@courtial-reisen.de](mailto:rkunz@courtial-reisen.de)

## Kleidungs Vorschriften:

**Sportliche Kleidung ist im Allgemeinen angebracht. Die Damen möchten bitte darauf achten, dass keine zu grellen Farben getragen werden. Am besten eignen sich eine Hose und darüber ein längeres Hemd, welches die Hüften bedeckt. Ein Kopftuch muss während des gesamten Aufenthaltes getragen werden. Die Benutzung eines Tschadors ist nur in den großen schiitischen Heiligtümern Vorschrift und wird von dem iranischen Partnerbüro – wenn nötig – zur Verfügung gestellt. Die Herren benötigen kein Jackett und keine Krawatte.**

COURTIAL REISEN GmbH & Co. KG  
Oranienstraße 11 / D-65604 Elz  
Telefon: (0 64 31) 95 61-0, Fax: 95 61-50  
Internet: [www.courtial-reisen.de](http://www.courtial-reisen.de)  
E-Mail: [info@courtial-reisen.de](mailto:info@courtial-reisen.de)

AG Limburg HR B 2528  
Courtial Reisen Verwaltungs GmbH  
  
AG Limburg HR A 1501  
Courtial Reisen GmbH & Co. KG

Geschäftsleitung:  
Mag. N. Courtial  
Senator Dr. h.c. H. A. Courtial  
A. E. Courtial

UST-IDNR. DE 113291758  
Steuer-Nr. 31030045